

PRESSEMELDUNG

Endeavour Silver gibt Produktions- und Kostenziele für 2017 bekannt

Vancouver, Kanada – 25. Januar 2017 - Endeavour Silver Corp. (TSX: EDR, NYSE: EXK - http://www.commodity-tv.net/c/mid,36622,VRIC_2017/?v=297273) gibt die Produktions- und Kostenziele für 2017 für seine drei Förderbetriebe in Mexiko - die Mine Guanaceví im Bundesstaat Durango sowie die Minen Bolañitos und El Cubo im Bundesstaat Guanajuato - bekannt.

Das Unternehmen plant 2017, mit einer im Vergleich zu 2016 leicht niedrigeren Durchsatzleistung und höheren Silbergehalten zu produzieren, woraus sich eine voraussichtlich vergleichbare Silberproduktion und eine etwas geringere Goldproduktion ergibt. Endeavour wird weiter stark in die Exploration und Erschließung investieren, um die Lebensdauer der bestehenden Produktionsstätten zu verlängern und neue Minen für zukünftiges Wachstum zu bauen.

Produktionsziel für 2017

Wie in der nachstehenden Tabelle ersichtlich, soll sich die Silberproduktion voraussichtlich zwischen 5,2 und 5,7 Millionen Unzen bewegen, die Goldproduktion zwischen 50.000 und 53.000 Unzen und die Silberäquivalentproduktion zwischen 8,9 und 9,7 Millionen Unzen (Silber-Gold-Verhältnis 75:1).

Betriebsstätte	Silber (Mio. Unzen)	Gold (Tsd. Unzen)	Ag-Äqu. (Mio. Unzen)	Tonnen/Tag (t/d)
Guanaceví	2,4-2,6	5,3-6,3	2,8-3,1	1.000-1.200
Bolañitos	0,9-1,0	21,5-22,5	2,5-2,7	1.000-1.100
El Cubo	1,9-2,1	23,2-24,2	3,6-3,9	1.300-1.500
gesamt	5,2-5,7	50,0-53,0	8,9-9,7	3.300-3.800

Bradford Cooke, CEO von Endeavour, erklärte: „2017 sollte unseren Erwartungen zufolge ein transformatives Jahr für Endeavour sein, da wir unser Augenmerk auf Wachstum legen werden. Unsere spannende neue Entdeckung bei Terronera und der Erwerb von zwei attraktiven Projekten - El Compas und Parral - im vergangenen Jahr eröffnen dem Unternehmen bedeutende Wachstumschancen für die nächsten drei Jahre, was mit steigenden Edelmetallpreisen Hand in Hand gehen könnte. Wir glauben, dass nun die Zeit für Investitionen in die Zukunft unseres gesamten Portfolios gekommen ist.“

Insbesondere wird sich das Unternehmen auf die Anfertigung der wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) und einer ersten Ressourcenschätzung für das Projekt El Compas im mexikanischen Bundesstaat Zacatecas sowie der vorläufigen Machbarkeitsstudie (PFS) und einer aktuellen Reserven-/Ressourcenschätzung für das Projekt Terronera im Bundesstaat Jalisco konzentrieren, die allesamt im März 2017 abgeschlossen werden sollen.

Die PEA für El Compas ist in gewisser Weise vom Ergebnis der Berufungen, die verschiedene Industrien gegen das kürzlich geänderte Steuergesetz im mexikanischen Bundesstaat Zacatecas einlegen, abhängig. Die Änderung des Steuergesetzes bedeutet effektiv eine neue Umweltsteuer auf den Abbau von Gestein, Sand und ähnlichen Materialien, die Luft-, Boden- und Gewässerverschmutzung sowie die Entsorgung von Abfällen einschließlich aller Aufbereitungsrückstände und Haufenlaugungsplatten. Bergbauunternehmen zahlen jedoch bereits eine

staatliche Umweltsteuer und dem Unternehmen wurde von seinen Rechtsberatern mitgeteilt, dass das geänderte bundesstaatliche Steuergesetz verfassungswidrig sei. Endeavour und zahlreiche andere Unternehmen planen deshalb, die Änderung vor Gericht anzufechten. Die Gesetzesänderung trat am 1. Januar 2017 in Kraft und könnte das Projekt El Compas sowie jeden anderen Bergbaubetrieb in diesem Bundesstaat unwirtschaftlich machen. Hochrangige Diskussionen zwischen den betroffenen Industrien in Zacatecas und Beamten der bundesstaatlichen und staatlichen Regierung sind im Gange, um das Gesetz abzuändern oder aufzuheben.

Bei Guanaceví wird die Produktion auf Grundlage der etwas geringeren Gehalte und höheren Durchsatzleistung von 1.000 bis 1.200 Tonnen pro Tag („t/d“) - vornehmlich aus den Erzkörpern Santa Cruz, Porvenir Norte und Porvenir Centro - ähnlich wie im Jahr 2016 ausfallen. Die Exploration und Minenerschließung im Tiefbau in diesen Gebieten werden aus dem Cashflow dieser Mine finanziert werden. Für die Erschließung der neuen Lagerstätten SCS und Milache wird Wachstumskapital aus dem Kassenbestand des Unternehmens verwendet werden.

Die Förderleistung bei Bolañitos wird weiterhin rund 1.100 t/d betragen, wobei der Abbau in erster Linie in der Lagerstätte LL-Asunción, der Lagerstätte Plateros und den historischem versetzten Strossen erfolgen wird. Die unterirdische Exploration und Minenerschließung in diesen Gebieten wird weiter aus dem operativen Cashflow finanziert.

Der Abbau bei El Cubo aus den Erzgängen V-Asunción, Dolores, Villalpando, San Nicolas und Santa Cecilia wird mit einer Leistung von rund 1.400 t/d gleich bleiben. Die unterirdische Exploration und Minenerschließung in diesen Gebieten wird weiter aus dem operativen Cashflow finanziert.

Betriebskosten

Die Cash-Produktionskosten, abzüglich Gold als Nebenprodukt, dürften im Jahr 2017 voraussichtlich zwischen 6,50 und 7,50 \$ pro Unze Silber liegen und entsprechen somit in etwa den ersten drei Quartalen von 2016. Die konsolidierten Cashkosten für die kombinierte Silber- und Goldproduktion sollen voraussichtlich zwischen 10,25 und 11,25 \$ pro Unze Silber bzw. zwischen 775 und 825 \$ pro Unze Gold liegen.

Die nachhaltigen Produktionskosten (AISC) gemäß der Definition des World Gold Council Standard, abzüglich Gold als Nebenprodukt, werden für 2017 auf 14 bis 15 \$ pro Unze Silber geschätzt; dieser Wert liegt aufgrund der erhöhten Investitionen in die Exploration und Erschließung über den Zahlen aus den ersten drei Quartalen von 2016. Bei Ausgrenzung nicht zahlungswirksamer Posten wie z.B. Kompensationszahlungen auf Aktienbasis sollten die AISC bei 13,50 bis 14,50 \$ liegen. Auf Basis der kombinierten Produkte ist mit AISC zwischen 14,50 und 15,50 \$ pro Unze Silber bzw. zwischen 1.050 und 1.150 \$ pro Unze Gold zu rechnen. Die direkten Betriebskosten werden auf 70 bis 75 \$ pro Tonne geschätzt.

Bei der Berechnung der Kostenprognosen für 2017 unterstellte die Unternehmensleitung einen Silberpreis von 17 USD pro Unze, einen Goldpreis von 1.190 USD pro Unze und einen MXN:USD-Wechselkurs von 20:1.

Investitionsbudget 2017

Im vergangenen Jahr konzentrierte sich die Unternehmensleitung angesichts der niedrigen Edelmetallpreise auf die Senkung der nachhaltigen Explorations- und Kapitalausgaben, um einen positiven Cashflow sicherzustellen. Endeavour sieht für 2017 die Investition von insgesamt 43,3 Millionen \$ in Kapitalprojekte bei allen drei Betriebsstätten vor. Unter anderem wird das Unternehmen 7,7 Millionen \$ als Wachstumskapital - in erster Linie für die Minenerschließung - bereitstellen. Ziel der Minenerschließung ist es, weitere Reserven und Ressourcen für den Abbau zugänglich zu machen. Auf dem gegenwärtigen Preisniveau werden diese Investitionen durch den operativen Cashflow

gedeckt, während das Explorations- und Wachstumskapital aus dem Kassenbestand des Unternehmens abgezweigt wird.

Bei Guanaceví sind 11,3 Millionen \$ für die Minenererschließung auf 9,2 Kilometern („km“) in den Betriebsstätten North Porvenir und Santa Cruz, die seit 2004 bzw. 2012 in Betrieb sind, veranschlagt. Weitere 2,2 Millionen \$ werden in die Belüftung sowie in die unterirdischen elektrischen und Wassersteuerungssysteme in der ganzen Mine investiert. Die verbleibenden 3,2 Millionen \$ werden für neue mobile Gerätschaften zur Unterstützung der großen Erschließungs-, Infrastruktur- und Equipmentvorhaben ausgegeben.

Die Unternehmensleitung hat Erschließungsvorhaben über weitere 2,5 km mit einem Budget von 7,1 Millionen \$ genehmigt, um Zugang zu zwei neuen Erzkörpern zu schaffen, die derzeit nicht in Produktion sind. Dieses Vorhaben wird vorbehaltlich des Erhalts der erforderlichen Genehmigungen voraussichtlich im zweiten Quartal aufgenommen werden.

Bei Bolañitos sind 5,1 Millionen \$ für die Minenererschließung über 5,0 km veranschlagt. Mit diesen Arbeiten soll Zugang zu den Reserven und Ressourcen bei LL-Asunción und Plateros sowie dem mineralisierten Versatzmaterial in den historischen Strossen, das nicht in den Ressourcen enthalten ist, geschaffen werden. Für den Erwerb unterschiedlicher Gerätschaften, die im Laufe des Jahres benötigt werden, werden weitere 0,5 Millionen \$ bereitgestellt.

Bei El Cubo wurden 8,4 Millionen \$ für die Minenererschließung über 7,8 km veranschlagt. Gut 2,0 Millionen \$ sind für die Tiefbauinfrastruktur - vornehmlich im Erzgang Villalpando - eingeplant. Weitere 1,4 Millionen \$ werden für mobiles Bergbaugerät sowie 1,4 Millionen \$ für Anlagenausrüstungen und Infrastrukturinvestitionen bereitgestellt.

Betriebsstätte	Minenererschließung	andere Kapitalausgaben	nachhaltige Kapitalausgaben	Wachstumskapital
Guanaceví	13,5 Millionen \$	3,2 Millionen \$	16,7 Millionen \$	7,1 Millionen \$
Bolañitos	5,1 Millionen \$	0,6 Millionen \$	5,7 Millionen \$	-
El Cubo	10,4 Millionen \$	2,8 Millionen \$	13,2 Millionen \$	-
Unternehmen	-	-	-	0,6 Millionen \$
gesamt	29,0 Millionen \$	6,6 Millionen \$	35,6 Millionen \$	7,7 Millionen \$

Explorationsbudget

Das Unternehmen wird 2017 Bohrungen über insgesamt 64.000 Meter (m) absolvieren und 15,2 Millionen \$ in die Exploration in den Brachflächen und ungetesteten Zielgebieten, die Entwicklungstechnik und Konzessionszahlungen für sein gesamtes Portfolio investieren. In den drei bestehenden Betriebsstätten sind Kernbohrungen über 20.000 m mit Kosten von 3,0 Millionen \$ geplant. In den Explorations- und Erschließungsprojekten sollen insgesamt 44.000 m mit Kosten von 10,5 Millionen \$ niedergebracht werden.

Die Unternehmensleitung hat für El Compas ein Explorationsprogramm mit einem Budget von 3,0 Millionen \$ beschlossen. Im Rahmen des Programms sollen Probebohrungen über 8.000 m in neuen Zielgebieten absolviert und eine 800 m lange Explorationsstrecke (vorbehaltlich der PEA und des bundesstaatlichen Steuergesetzes) erschlossen werden, um unterirdischen Zugang zu den historischen Ressourcen in den Erzgängen El Compas und El Orito zu schaffen, die Bohrergebnisse zu bestätigen und die geotechnischen Parameter für den Abbau der mineralisierten Zonen zu ermitteln.

Bei Terronera hat die Unternehmensleitung ein 10.000 m umfassendes Bohrprogramm mit einem Budget von 2,3 Millionen \$ genehmigt, um die anderen mineralisierten Erzgänge zu untersuchen, eine PFS anzufertigen und die Infrastruktur vor Ort auszubauen. 2016 wurde der entdeckte Erzgang Terronera im Zuge von Bohrungen in die Tiefe und in lateraler Ausdehnung erweitert. Bei Kartierungen und Probenahmen wurden zudem parallel verlaufende Strukturen entdeckt. Im Dezember 2016 wurden die hochgradigen Bohrergebnisse aus dem Erzgang La Luz veröffentlicht, der sich 2.200 m nordöstlich des Erzgangs Terronera befindet.

Die Unternehmensleitung plant die Investition von 3,0 Millionen \$ in Bohrungen über 18.000 m bei Parral, um einen Teil der historischen Ressource zu bestätigen, mehrere ungetestete hochgradige und große Silberziele zu untersuchen und eine PEA durchzuführen. Das Potenzial für einen kurzfristigen, kleinen Bergbaubetrieb - Vertragsabbau und -verarbeitung - wird ebenfalls geprüft.

Darüber hinaus wird das Unternehmen ein 5.000 m umfassendes Bohrprogramm im Konzessionsgebiet Guadalupe y Calvo im mexikanischen Bundesstaat Chihuahua und ein 3.000 m umfassendes Bohrprogramm in Chile durchführen. Beide Konzessionsgebiete sind sehr vielversprechend. Bei Guadalupe y Calvo besteht Potenzial für eine hochgradige Erzgangmineralisierung unweit der bestehenden Ressource bzw. in Chile für eine Silber-Blei-Zink-Mineralisierung des Manto-Typs mit großer Tonnage.

Projekt	Aktivitäten 2017	Bohrmeter	Ausgaben (Millionen)
Guanaceví	Drilling	8.000	1,2 \$
Bolanitos	Drilling	6.000	0,9 \$
El Cubo	Drilling	6.000	0,9 \$
Terronera	Drilling/PFS/Infrastruktur	10.000	2,3 \$
El Compas	Drilling/PEA/Infrastruktur	8.000	3,0 \$
Parral	Drilling/PEA	18.000	3,0 \$
Guadalupe y Calvo	Drilling	5.000	0,9 \$
Chile	Drilling	3.000	1,3 \$
Mexiko	Haltungskosten/Konzessionszahlungen	-	1,7 \$
gesamt		64.000	15,2 \$

Über Endeavour - Endeavour Silver ist ein mittelständisches Edelmetallbergbauunternehmen, das in Mexiko drei Untertagebau-Betriebsstätten mit hochgradigen Silber- und Goldvorkommen besitzt. Seit Betriebsbeginn 2004 konnte das Unternehmen sein Fördervolumen kontinuierlich ausbauen und erzielte im Jahr 2016 ein Fördervolumen von 9,7 Millionen Unzen Silberäquivalent. Unser Ziel ist die Erkundung, der Aufbau und der Betrieb von hochwertigen Silberminen auf nachhaltige Weise, um so echten Mehrwert für alle Beteiligten zu erbringen. Die Aktien von Endeavour Silver notieren an der TSX (EDR) und an der NYSE (EXK).

Kontakt Daten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Meghan Brown, Director Investor Relations

Tel: 1-877-685-9775 (gebührenfrei)

Tel: 604-640-4804

Fax: 604-685-9744

E-Mail: mbrown@edrsilver.com

Website: www.edrsilver.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemeldung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act der Vereinigten Staaten aus dem Jahr 1995 sowie "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der einschlägigen kanadischen Wertpapiergesetze. In den in diesem Dokument enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen sind unter anderem auch Aussagen über Endeavours erwartete Leistung im Jahr 2017 - einschließlich Änderungen im Abbu und den Betriebsaktivitäten - und über den zeitlichen Ablauf und die Ergebnisse unterschiedlicher Aktivitäten enthalten. Das Unternehmen hat nicht die Absicht und ist nicht verpflichtet, solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den geltenden Gesetzen vorgeschrieben.

Zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen unterliegen bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Aktivitäten, Leistungen oder Erfolge von Endeavour und seinen Betriebsstätten wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: Wechsel auf nationaler und regionaler Regierungsebene, Gesetze, Steuern, Regulierungsmaßnahmen, politische und wirtschaftliche Entwicklungen in Kanada und Mexiko, finanzielle Risiken aufgrund der Edelmetallpreise, betriebliche oder technische Schwierigkeiten bei der Mineralexploration, -erschließung und -förderung, Risiken und Gefahren bei der Mineralexploration, -erschließung und -förderung, der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung, Risiken beim Erhalt der nötigen Lizenzen und Genehmigungen, Probleme mit den Besitzrechten sowie Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" des aktuellen Formulars zur Jahresberichterstattung (40F) beschrieben sind (Formular 40F wurde bei der SEC und bei den kanadischen Regierungsbehörden eingereicht).

Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Annahmen, die das Management für angemessen hält. Dazu zählen unter anderem der fortlaufende Betrieb in den Abbaustätten des Unternehmens, keine wesentlichen Änderungen bei den Rohstoffpreisen, ein Abbaubetrieb bzw. eine Herstellung von Bergbauprodukten entsprechend den Erwartungen des Managements, das erwartete Produktionsergebnis und andere Annahmen und Faktoren, die hier beschrieben werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen unterscheiden, kann es auch andere Faktoren geben, die zu wesentlich anderen Ergebnissen führen können als erwartet, beschrieben, geschätzt oder beabsichtigt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen oder Informationen abweichen. Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen zu verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!